



Wege zum ...

LEISTUNGSGLÜCK

Ratgeber. Viele sehnen täglich den Feierabend herbei. Doch sollten oder wollen wir wirklich so arbeiten? Gabriel Schandl plädiert für eine neue Wahrnehmung von Arbeit.

Weekend: Was hat Sie bewogen, das Buch *Wege zum Leistungsglück* zu schreiben?

Gabriel Schandl: Ein Missstand. Zu viel Talent wird verschwendet. Jeder hat Fähigkeiten und Stärken, nutzt oder setzt diese aber kaum ein. Den Großteil unserer Wachstumszeit verbringen wir im Beruf. Deshalb war es für mich naheliegend, mich mit dieser „Welt“ auseinanderzusetzen. Darüber hinaus erlebe ich als Wirtschaftsberater und Unternehmens-Coach seit Jahren, wie unzufrieden viele mit dem sind, was sie tun. Mit meinem Buch möchte ich

darin erinnern und Mut machen, die Verantwortung für das eigene (Berufs-)Leben selbst in die Hand zu nehmen.

Weekend: Was sind die Kernaussagen des Werks?

Gabriel Schandl: Es gibt ein Leben jenseits von Wochenende und Urlaub. Warum ist der Freitag der schönste Wochentag und nicht der Montag? Was, wenn wir alle mehr das genießen würden, was wir tun, weil es unseren Fähigkeiten und Talenten entspricht?

Spitzenleistung entsteht nicht aus durchschnittlichem Engagement. Bestleistung geben wir freiwillig und gerne oder gar nicht. Wege aufzuzeigen, wie das funktioniert, das ist mein zentrales Anliegen.

Weekend: Wie sieht die Formel für Leistungsglück aus?

Gabriel Schandl: Hinter der „TUFU“-Formel verbirgt sich folgender Gedanke: Talent x Umgebung x Freiheit x Umsetzung = Leistungsglück. Das bedeutet: Setzen wir unsere

Fähigkeiten am richtigen Ort ein, auf eine Art und Weise, die dem Können entspricht und das Ausleben erlaubt ist, dann entsteht Leistungsglück. Wenn aber einer der genannten Faktoren nicht passt, sind wir unzufrieden.

Weekend: Viele „schieben lieber eine ruhige Kugel“. Ist das der richtige Weg?

Gabriel Schandl: Das soll jeder für sich selbst entscheiden. Fakt ist, dass so kein besonderer Erfolg entstehen wird. Wer nicht will – o. k. Aber nicht jammern. Ich glaube, dass Menschen das grundsätzliche Bedürfnis haben, ihre Talente einzusetzen, dabei zu wachsen und sich zu entwickeln. Wenn sich in der Natur etwas nicht mehr entwickelt oder wächst, ist es tot. Das ist auch bei uns Menschen manchmal so. Es zwingt uns keiner, in einer freizeitorientierten Schonhaltung dahinzuvegetieren. Es kann auch anders gehen. ■

ZUR PERSON

Gabriel Schandl ist seit 20 Jahren europaweit als Referent und Vortragsredner für Unternehmen tätig. Er studierte Wirtschaftswissenschaften in Linz und Siena. In den letzten Jahren baute der Business-Experte ein Trainer- und Berater-Team mit auf. Als CSP (Certified Speaking Professional) zählt er zu den wenigen international ausgezeichneten Rednern im deutschsprachigen Raum. Zur zentralen Frage „Wie erreiche ich bzw. mein Team, mein Unternehmen „entspannte Spitzenleistung?“ bringt Schandl das Beste aus Wirtschaft, Praxis und Wissenschaft auf den Punkt.

